

Nachhausefahrt mit Hindernissen

## Bei Grenzkontrolle Waffen und Störsender entdeckt

Ein serbischer Staatsangehöriger wollte am Mittwoch von Deutschland über die Schweiz in seine Heimat reisen. Aus diesem Grund war er auf der Autobahn A5 mit einem VW-Golf in Richtung Schweizer Grenze unterwegs.

Gegen 10.30 Uhr wollte er am Grenzübergang Weil am Rhein in die Schweiz ausreisen. Die Schweizer Grenzwächter kontrollierten den Mann und entdeckten im Fahrzeug zwei Taschen. Als sie die Taschen kontrollierten stellten sie fest, dass der 40 Jahre alte Mann ein Springmesser, eine kleine Axt, einen Dolch und ein Taschenmesser in den Taschen transportiert hatte.

**Außerdem fanden die Beamten einen Störsender, der zur Deaktivierung der elektronischen Diebstahlschutzanlage in Kaufhäusern benutzt wurde.** In den Taschen waren auch zwei manipulierte 2-Euro-Münzen und zwei Metallscheiben, die von Größe und Gewicht 2-Euro-Münzen entsprachen. Eine Erklärung für die Verwendung dieser Gegenstände konnte der Mann nicht abgeben.

Angeblich habe er die beiden Taschen lediglich nach Serbien transportieren sollen. Die zuständige Staatsanwältin bei der Staatsanwaltschaft Lörrach ordnete die Beschlagnahme der Gegenstände an. Außerdem musste der Mann eine Kautions hinterlegen. Im Rahmen der Überprüfung wurde auch festgestellt, dass der VW-Golf zur Zwangsentstempelung ausgeschrieben war. Grund war fehlender Versicherungsschutz seit dem Jahr 2010.

Der Mann durfte deshalb nicht weiterfahren. Die Kennzeichen wurden am Tatort abmontiert und die Ermittlungen, ob tatsächlich kein Versicherungsschutz besteht, laufen.